



26.11.2012 - 07:53 Uhr

Western Wind antwortet auf Ankündigung der Brookfield Renewable Energy Partners L.P.

Columbia (ots/PRNewswire) -

Symbol an der TSX.V: "WND" Symbol an der OTCQX: "WNDEF" Ausgegeben und ausstehend: 69.022.637

Western Wind Energy Corp.-(das "Unternehmen" oder "Western Wind") (OTCQX - "WNDEF") antwortet heute auf eine Pressemitteilung, die am 23. November 2012 von Brookfield Renewable Energy Partners L.P. ("Brookfield") herausgegeben wurde, wonach Brookfield seine Absicht kundtat, ein Angebot für den Erwerb aller ausstehenden Stammaktien der Western Wind gegen eine Barzahlung von CAD 2,50 pro Aktie zu machen (das "Brookfield-Angebot").

Das Unternehmen kündigte am 30. Juli 2012 an, es sei sowohl für das Unternehmen als auch das Betriebsvermögen auf der Suche nach einem Käufer, und dass der Aufsichtsrat des Unternehmens (der "Vorstand") einen besonderen Ausschuss (den "Sonderausschuss") gebildet habe. Am 10. August 2012 gab das Unternehmen bekannt, dass es Rothschild (Canada) Inc. ("Rothschild") als Hauptfinanzberater mit der Verwaltung und Strukturierung eines umfassenden und effizienten Auktionsprozesses beauftragt habe. PI Financial Corp. ("PI Financial") wurde als Mitberater engagiert.

Mehrere Tage nach dem Erwerb einer Beteiligung an Western Wind besuchten Vertreter von Brookfield das Unternehmen und sprachen die Möglichkeit eines Vertrags zwischen den beiden Seiten an, mit dem Western Wind zu den üblichen Schutzbedingungen an Brookfield verkauft werden könnte, einschliesslich des Rechts von Brookfield, sich anderen Angeboten anzugleichen. Statt Brookfield die Gelegenheit zu geben, den Ablauf der Auktion möglicherweise zu behindern, lud das Unternehmen stattdessen Brookfield ein, an diesem Prozess teilzunehmen. Trotz mehrerer Versuche, auf Brookfields Wünsche einzugehen, weigerte sich Brookfield, ein geschäftsübliches Geheimhaltungs- und Stillhalteabkommen zu unterzeichnen, das mit den anderen Teilnehmern der Auktion eingegangen wurde. Brookfield reagierte auch nicht auf direkte Anrufe des Unternehmen und besuchte schliesslich die Jahreshauptversammlung der Gesellschaft am 25. September 2012 zusammen mit andersdenkenden Mitgliedern und ihren Beratern.

Am 24. Oktober 2012 gab das Unternehmen bekannt, dass die Auktion wie geplant abläuft und dass eine begrenzte Anzahl von Bieter eine Einladung für eine zweite Runde der sehr umfassenden Due-Diligence-Prüfung erhalten habe, sowie dass neue Teilnehmer hinzugefügt worden sind, nachdem die Schlacht zwischen den Vertretern mit den daraus folgenden Verunsicherungen den Auktionsprozess um mindestens 8 Wochen verzögert hatte.

Das Unternehmen möchte hervorheben, dass einige der ersten Interessenbekundungen, die es von Auktionsteilnehmern erhalten hat, die gegenwärtig in der zweiten Runde des Prozesses ihre Nachprüfungen anstellen, einen deutlich höheren Wert implizieren als Brookfield bieten will.

Es gibt keine Garantie dafür, dass irgendeine der anfänglichen Interessenbekundungen, welche das Unternehmen erhalten hat, zu diesem Zeitpunkt zu einem offiziellen Angebot oder einem bindenden Vertragsabschluss führen werden.

Im Einklang mit seinen Pflichten als Treuhänder und in Absprache mit den Finanz- und Rechtsberatern wird der Sonderausschuss des unabhängigen Aufsichtsrates, der aus V. John Wardlow (Vorsitzender), Robert C. Bryce und Claus Andrup besteht, das Brookfield-Angebot prüfen, wenn es formell unterbreitet wird, und dem Vorstand seine Empfehlungen bezüglich des Brookfield-Angebots und der anderen Alternativen geben, die dem Unternehmen nach Abschluss des Auktionprozesses zur Verfügung stehen werden.

Das Unternehmen weist seine Aktionäre darauf hin, dass zu diesem Zeitpunkt von Seiten der Western-Wind-Aktionäre kein Handlungsbedarf besteht. Das Unternehmen ist mit der Prüfung und Bewertung der Ankündigung beschäftigt und die Aktionäre werden aufgefordert, keine Massnahmen zu ergreifen, bis Western Wind weitere Mitteilungen in Bezug auf die Ankündigung und das Brookfield-Angebot herausgegeben hat.

Jeff Ciachurski, CEO von Western Wind Energy, stellt fest: "Meine persönliche Meinung ist, dass das Brookfield-

Angebot zu niedrig liegt, und ich fühle mich verpflichtet, für die Aktionäre einen besseren Preis herauszuschlagen, als derzeit von Brookfield ausserhalb des ordnungsgemässen Verkaufsprozesses angeboten wird. Wir setzen uns für einen transparenten, umfassenden und robusten Auktionsprozess ein. Rothschild hat absolut erste Klasse im Hinblick auf Effizienz, Integrität und Professionalität demonstriert. Die Aktionäre von Western Wind haben Anspruch auf einen umfassenden Prozess, bei dem die höchsten Gebote mit der grössten Wahrscheinlichkeit auf Ausführung den Aktionären vorgelegt werden. Die Aktionäre haben für ein gründliches und sinnvolles Verfahren gestimmt, das die Ergebnisse des Verkaufsprozesses maximieren wird. Das Brookfield-Angebot wirkt sich nur störend auf einen gründlichen Verkaufsprozess aus."

ÜBER DIE WESTERN WIND ENERGY CORP.

Western Wind ist eine vertikal integrierte Gesellschaft, die sich mit der Produktion von Strom aus erneuerbaren Energiequellen beschäftigt. Sie besitzt und betreibt Windturbinen und Solaranlagen mit einer Nennproduktionskapazität von 165 MW in den Bundesstaaten Kalifornien und Arizona. Western Wind besitzt in den USA ausserdem bedeutende Entwicklungsanlagen für sowohl Solar- als auch Windenergie. Das Unternehmen hat seinen Hauptsitz in Vancouver, Britisch-Kolumbien, und Niederlassungen in Scottsdale, Arizona, und in Tehachapi, Kalifornien. Western Wind wird an der TSX Venture Exchange unter dem Symbol "WND" und in den USA an der OTCQX unter dem Symbol "WNDEF" gehandelt.

Das Unternehmen besitzt und betreibt drei Wind-Energie-Erzeugungsanlagen in Kalifornien und eine vollständig integrierte, kombinierte Anlage zur Wind- und Solarenergieerzeugung in Arizona. Die drei in Betrieb befindlichen Windkraftwerke in Kalifornien sind die Anlagen Windstar mit 120 MW, Windridge in Tehachapi mit 4,5 MW sowie die Windkraftanlage Mesa mit 30 MW in der Nähe von Palm Springs. Die Anlage in Arizona ist das integrierte Wind- und Solarenergiekraftwerk Kingsman mit 10,5 MW. Darüber hinaus entwickelt das Unternehmen weitere Projekte für Wind- und Solarenergie in Kalifornien, Arizona und Puerto Rico.

IM NAMEN DES VORSTANDS

"GEZEICHNET"

Jeffrey J. Ciachurski President & Chief Executive Officer

Weder die Unternehmensbörse TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie er in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert ist) übernimmt die Verantwortung für die Angemessenheit und Richtigkeit dieser Mitteilung.

WARNHINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETEN INFORMATIONEN

Diese Presseinformation enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" betrachtet werden können, wie etwa die Ergebnisse der ersten Interessensbekundungen und der Prüfungen von Parteien, die in den Verkaufsprozess der Gesellschaft involviert sind, die Wahrscheinlichkeit eines förmlichen Kaufangebots von einem möglichen Käufer und für den Fall, dass die Gesellschaft mit einem möglichen Käufer einen abschliessenden Kaufvertrag abschliessen sollte, die Durchführung der Verkaufstransaktion und deren Wert für die Aktionäre. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen ausdrücken und im Allgemeinen, aber nicht immer, durch die Worte "erwartet", "plant", "nimmt an", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "stellt in Aussicht", "potenziell" und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind, oder die besagen, dass Ereignisse oder Bedingungen eintreffen "werden", "würden", "dürften", "könnten" oder "sollten". Obwohl Western Wind glaubt, dass die Erwartungen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückt werden, auf vernünftigen Annahmen basieren (unter anderem auf der Annahme, dass die Gesellschaft im Zusammenhang mit ihrem zuvor angekündigten Verkaufsprozess erfolgreich einen möglichen Käufer identifizieren wird; dass sie in der Lage sein wird, erfolgreich zu verhandeln, sich auf die Bedingungen zu einigen und einen abschliessenden Kaufvertrag abzuschliessen, und dass sie in der Lage sein wird, alle Bedingungen für den Verkaufsabschluss zu erfüllen, einschliesslich der Beschaffung aller erforderlichen Genehmigungen des Konzerns, der Behörden und der Aufsichtsorgane), stellen solche Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen dar und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren auf Überzeugungen, Einschätzungen und Meinungen der Geschäftsführer von Western Wind zu dem Zeitpunkt, zu dem die Aussagen gemacht werden. Western Wind ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Überzeugungen, Einschätzungen und Meinungen der Geschäftsführer ändern sollten, ausser im gesetzlich vorgeschriebenen Masse.

Für weitere Informationen: Ansprechpartner für Investorenbeziehungen: Lawrence Casse AlphaEdge Tel: +1-(416)-992-7227 E-Mail: alphaedgeinc@gmail.com (WND, WNDEF)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100007875/100728930> abgerufen werden.